

**NACHHALTIGKEIT.
SUSTAINABILITY.
DURABILITÉ.
BONN.**

ÖKOPROFIT **Bonn 2011/2012**



ÖKOPROFIT Bonn 2011/2012 - Einführung

Was ist ÖKOPROFIT?

ÖKOPROFIT® (ÖKOlogisches PROjekt Für Integrierte UmweltTEchnik) ist ein Projekt der Stadt Bonn, das mit der Unterstützung des Kooperationspartners IHK Bonn/Rhein-Sieg, Bonner Unternehmen bei der Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes fördert. Bei ÖKOPROFIT werden (gemeinsam mit kompetenter externer Unterstützung durch die Beratungsgesellschaft Arqum) praxisnahe Maßnahmen erarbeitet und umgesetzt, mit denen die beteiligten Unternehmen die Umwelt entlasten und Geld sparen. ÖKOPROFIT ist damit ein wichtiges Projekt der Lokalen Agenda 21.

ÖKOPROFIT

Bereits seit 2007 bietet die Stadt Bonn das Projekt ÖKOPROFIT für lokale Unternehmen an. Um den bereits ausgezeichneten Unternehmen ein Netzwerk zum Erfahrungsaustausch zu ermöglichen, wurde 2009 der ÖKOPROFIT-Klub Bonn gegründet.

Die aktuelle dritte Projektrunde startete im Juli 2011, der ÖKOPROFIT-Klub im August 2011. Die teilnehmenden Betriebe setzen somit einen Schwerpunkt auf die kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistungen. In den Workshops

Projekttauf – ÖKOPROFIT Bonn 2011/2012

Workshops	Beratung vor Ort
06/11 Einführung ins Projekt – Umweltpolitik und Umweltteam	
07/11 Energie „Strom & Wärme“	08/11 Bestandsaufnahme, Betriebsrundgang
09/11 Abfall & Energieeffizienz	09/11 Rechts-Check
10/11 Gefährliche Arbeitsstoffe, Wasser, Regenerative Energie	11/11 Umweltprogramm
11/11 Rechtsaspekte/Beleuchtung	01/12 Umweltprogramm
01/12 Umweltmanagement/Controlling, Green IT	
02/12 Beste Maßnahme/Mobilität/Einkauf	03/12 Vorbereitung auf die Auszeichnung
03/12 Arbeitssicherheit/Vorbereitung Preisvergabe	05/12 Kommissionsprüfung

Ausgezeichneter ÖKOPROFIT-Betrieb

Projekttauf – ÖKOPROFIT-Klub Bonn 2011/2012

Workshops	Beratung vor Ort
09/11 (unter Beteiligung der EnergieAgentur.NRW) - Energiebewusstes Verhalten: „Motivation und Kommunikation“ - Umweltprogramme der Teilnehmer	
02/12 (unter Beteiligung der EnergieAgentur.NRW) - Nuttermotivation: Werbemittel, Öffentlichkeitsarbeit - Green IT	04/12 Recht, Daten, Maßnahmen, Abschlussvorbereitung (Arqum)
04/12 Vorbereitung auf die Auszeichnung Neuerungen Umweltrecht, CSR, Weiterführung Klub	05/12 Kommissionstermin

Ausgezeichneter ÖKOPROFIT-Betrieb

Teilnehmer ÖKOPROFIT Bonn 2011/2012
Einsteiger- und Klub-Betriebe:



Alexander von Humboldt
Stiftung/Foundation

Deutsche Post DHL

MediaCompany
Agentur für Kommunikation GmbH



STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.



ÖKOPROFIT Bonn 2011/2012 - Die Ergebnisse

und den Terminen vor Ort wurden im Unternehmen betriebsspezifische Verbesserungen und Ansätze zur Umweltentlastung, Kostensenkung und Rechtssicherheit entwickelt und umgesetzt.

Auszeichnung als „ÖKOPROFIT-Betrieb 2011/2012“

ÖKOPROFIT-Betriebe engagieren sich für den betrieblichen Umweltschutz über das vom Gesetzgeber geforderte Maß hinaus. Sie erfüllen zusätzlich die Kriterien, die an sie im Rahmen der ÖKOPROFIT-Prüfung gestellt werden. Durch diese Kriterien, die von der Stadt Graz (Österreich) erstellt und von der Landeshauptstadt München an deutsche Verhältnisse angepasst wurden, wird ein hoher Standard garantiert. Dieses Engagement honoriert die Stadt Bonn mit der Auszeichnung „ÖKOPROFIT-Betrieb 2011/2012“, die im Rahmen einer offiziellen Veranstaltung verliehen wird. Diese Auszeichnung gibt den Betrieben auch die Möglichkeit, ihre Leistungen zur Außendarstellung zu nutzen. Um diesen hohen ÖKOPROFIT-Standard zu wahren, muss sich jeder Betrieb einer Prüfung nach deutschlandweit einheitlich festgelegten Vorgaben unterziehen.

In den ÖKOPROFIT-Betrieben in Bonn wurden umfassende Umweltprogramme mit Einzelmaßnahmen zu Energie/Emissionen, Rohstoffe/Abfälle, Wasser/Abwasser und weiteren, organisatorischen Maßnahmen zum Thema „betrieblicher Umweltschutz“ aufgestellt.

Maßnahmen und Einsparung

In dieser Ergebnisdarstellung werden die Maßnahmen von den 16 teilnehmenden Betrieben quantitativ ausgewertet. Die Gesamtbilanz der ausgewerteten Maß-

nahmen ist bemerkenswert. Alle Betriebe konnten Einsparungen erzielen. Insgesamt sparen die 16 Betriebe pro Jahr zirka 567.000 Euro ein. Der größte Anteil der Einsparung stammt aus dem Bereich Energie, die Bereiche Rohstoffe/Abfälle, Wasser/Abwasser und Sonstige tragen ebenfalls zu den Einsparungen bei.

Die Gesamtenergieeinsparungen belaufen sich demnach auf beeindruckende 5,9 Millionen kWh (Strom, Wärme und Kraftstoffe) und haben eine Reduktion der Kohlendioxid-Emissionen um zirka

Pro Jahr sparen 16 ÖKOPROFIT-Betriebe zusammen:

Energie/Emissionen

Strom (kWh).....	3.816.361
Kraftstoffe (kWh)	148.394
Wärme (kWh)	1.969.024
CO ₂ -Emissionen (kg)	1.450.251

Rohstoffe/Abfälle

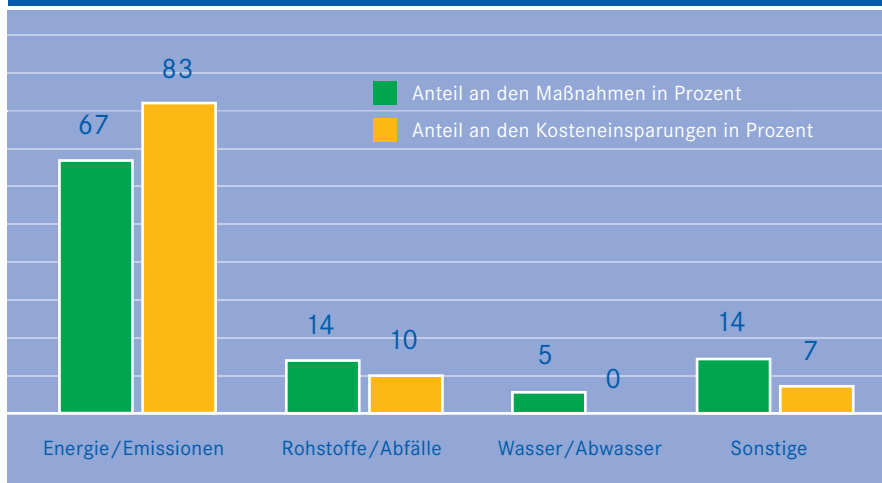
Restmüll (kg)	104.200
---------------------	---------

Wasser/Abwasser (Liter)

247.840

Kosteneinsparung (Euro) 567.251

Anteil der Bereiche an ausgewerteten Maßnahmen und erzielten Kosteneinsparungen



Deutsches Rotes Kreuz +
Seniorenhaus Steinbach

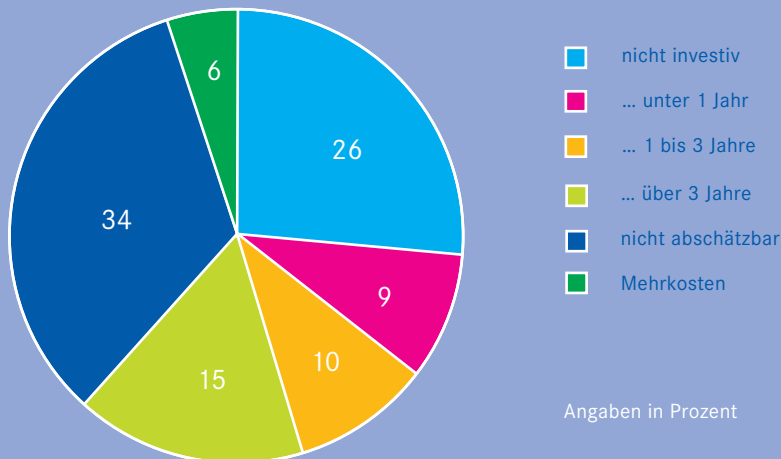
HIL
Eine Kooperation zwischen
Bundeswehr & Wirtschaft

SWB
Energie und Wasser
Starke Partner. Starke Werte. Starke Energie.

jgd

Z
ZURICH

Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen



1,4 Millionen Kilogramm zur Folge. Hierbei ist zu beachten, dass über 1,2 Millionen kWh alleine durch die energetische Gebäudesanierung der Alexander von Humboldt-Stiftung erzielt und dadurch 140.000 Euro eingespart werden. Angesichts der steigenden Stromkosten ist der energetische Bereich für die Betriebe von großem Interesse und der hohe Anteil somit nicht verwunderlich. Von dem gesunkenem Energieverbrauch und den dadurch eingesparten Emissionen sowie der Verringerung von Abfall- und Wassermengen profitieren nicht nur die Betriebe, sondern vor allem auch die Umwelt in der Region.

Die meisten Einsparungen sind im Bereich Energie/Emissionen erzielt worden, sowohl was die Anzahl der Maßnahmen als auch die Kosteneinsparung betrifft. Auch in den Bereichen Rohstoffe und Abfälle wurden zahlreiche Maßnahmen umgesetzt, die aber schwer quantifizierbar sind.

Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen

Bei der Bewertung der Maßnahmen hinsichtlich deren Wirtschaftlichkeit konnten ebenfalls positive Ergebnisse vermerkt werden. Die Investitionen zur Umsetzung der Maßnahmen betragen insgesamt

14 Millionen Euro, wovon acht Millionen Euro für die Gebäudesanierung der Alexander von Humboldt-Stiftung investiert wurden.

Ausblick

Nach dem Erfolg der drei Projektrunden möchte die Stadt Bonn ÖKOPROFIT gerne fortsetzen. Alle interessierten Betriebe sind herzlich eingeladen sich an ÖKOPROFIT zu beteiligen.

Bei Interesse oder Fragen zu ÖKOPROFIT wenden Sie sich an:

Stadt Bonn – Amt für Umwelt, Verbraucherschutz und Lokale Agenda

Maria Meißner
Tel.: 02 28.77 57 83
maria.meissner@bonn.de
www.bonn.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

**Der Oberbürgermeister der Stadt Bonn
Amt für Umwelt, Verbraucherschutz
und Lokale Agenda/Presseamt**

Auflage: 700, Juni 2012



Das Projekt ÖKOPROFIT® Bonn 2011/2012 wurde durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

**Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen**



Die Erstellung dieses Ergebnisflyers wurde ermöglicht durch:

**NACHHALTIGKEIT.
SUSTAINABILITY.
DURABILITÉ.
BONN.**

SWB
Energie und Wasser
Starke Partner. Bonn/Rhein-Sieg.

ZURICH